

Volkswacht

für Schlesien

Wöchentlichen Beilagen: „Unterhaltung“, „Sozialistische Literatur-Rundschau“, „Für die Frauen“, „Arbeiter-Sportbewegung“ u. der monatlichen Beilage „Für die Arbeiter-Jugend“

Die „Volkswacht“ erscheint wöchentlich 6 mal und ist im Preis durch die Haupt-Expedition: Kurze Straße 4/6, durch die Zweig-Expeditionen: „Volkswacht“, Neue Braunerstraße Nr. 5, durch die Zweig-Expeditionen: „Volkswacht“, Matthesstraße 140, sowie durch alle Aus-Verkaufsstellen. — Bezugspreis im voraus zu mittelmäßigem Abonnement monatlich 1,70 Goldmark. Durch die Post frei ins Haus 2,00 Goldmark.

Organ für die wertvolle Bevölkerung
Verlagsort und Druckersitz: Breslau 2
Verlags- und Druckersitz: Breslau 2
Verlags- und Druckersitz: Breslau 2
Verlags- und Druckersitz: Breslau 2

Anzeigenpreis: Je Millimeter für gewöhnliche Anzeigen aus Schlesien 14 Pf., aus dem Ausland 17 Pf. Anzeigen unter Tag: 70 Pf. Stellenangebote 10 Pf., Familienangelegenheiten, Verträge, Veramtlungen und Wohnungsangelegenheiten 7 Pf. Kleine Anzeigen pro Wort 3 Pf., das letzte Wort 4 Pf. Anzeigen für die nächste Nummer müssen bis demnächst 11 Uhr (1 Tag vorher) in der Haupt-Expedition Kurze Straße 4/6 oder in den Zweigstellen abgegeben werden.

Wen beauftragt Hindenburg?

Aufhebung unserer Reichstagsfraktion erst heute.

Die am Mittwoch nachmittags um 4 Uhr begonnene Verhandlung der Sozialdemokratischen Reichstagsfraktion wurde um 9 Uhr abends vertagt. Sie sollen heute nach der Aufhebung des Reichstages fortgesetzt werden. Die Reichstagsfraktion beschloß bei der Vertagung ihrer Verhandlungen das Ende der Debatte und den vorläufigen Ausgang der Diskussion vertraulich zu behandeln.

Wir hatten auf Grund der gestrigen und vor-herigen Verhandlungen von Parteiausbruch und Fratzen die Hoffnung aufrecht, daß unsere Abgeordneten sich zu keiner Koalition hergeben. Wenn allerdings die heutige Kommunistenblattnote auch bereits bedenklich ist, daß wir jeder radikalen wirtschaftspolitischen Maßnahme einer ohne uns zu bildenden Regierung Unterstützung zusichern, so verstehen wir das nicht. Haben doch auch die Kommunisten, seitens nach ihrer neueren, in ihrer hiesigen Redaktion offenbar noch nicht völlig durchgedrungenen Taktik verschiedenen Einzelgesetzen positiv mitgearbeitet, sich daran zu freuen, daß sie von gegnerischen Meinungen kamen. Würden wir solche Mitarbeit verweigern, bliebe ja die ganze Gesetzgebungsarbeit Monarchen Rechten!

Vertrauen Luthers oder Kochs?

Der demokratische Reichstagsabgeordnete Koch hat am Mittwoch nachmittags den Reichspräsidenten über den Verlauf der am Vormittag abgehaltenen interfraktionellen Besprechungen berichtet und ihm gleichzeitig mitgeteilt, daß diese Form der Verhandlungen nicht zu einem Ergebnis führen kann. Er ist ferner, daß infolgedessen die Vertrauensfrage eine Notwendigkeit mit der Regierungsbildung notwendig wird, um die interfraktionellen Verhandlungen fruchtbar wieder aufnehmen zu können. Man rechnet infolgedessen damit, heute abend Reichskanzler Dr. Luther mit der Kabinettsauftrag beauftragt wird.

Herr Luther dürfte im Fall seiner Beauftragung die wichtigsten bei den Demokraten und wohl bei einem Teil des Zentrums finden, während er die Unterstützung der Sozialdemokraten nicht verständlich in keiner Form rechnen kann. So ist es zweifelhaft, ob seine Beliebtheit bei den Demokraten ihm gegenwärtig etwas hilft, nachdem die Sozialdemokraten auf die Rolle der offenen Regierungsbildung verzichtet haben.

Sollte er scheitern, so kommt nach unseren Informationen eine Ministerregierung Koch den Parteien der bürgerlichen Mitte in Frage, die im Fall zu Fall auf die Unterstützung der Sozialdemokratie angewiesen wäre. Einzelne demokratische Kräfte, wie zum Beispiel heute morgen die „Volkswacht“, versichern zwar, daß die Demokraten eine Lösung ganz verabsäumen. Man wird diese Absehung verstehen, zumal wenn man sich gewisser Steuererhöhungen des Abgeordneten Dr. Fischer-Köln im Zusammenhang des demokratischen Parteitages erinnert, die eine derartige Unterstützung der Sozialdemokratie bestimmt nicht erhalten können und im Kampf außerhalb eines Mehrheitskabinetts selbst mit internationaler Unterstützung sehr schwer eine Mehrheit finden werden. Tatsächlich hat aber der Breslauer Parteitag der Demokraten auch den Antrag der Ministerregierung für die Regierungsbildung durch einen Ausschuss ebensowenig verbaut, wie der des Zentrums die verstärkte Abhängigkeit von der Linken würden die Mittelparteien in einem solchen Ministerium nicht auch durch die größere Zahl der auf sie entfallenden Ministerposten etwas trösten.

Die Wirtschaftspartei will nicht mitregieren.

Die Mitglieder der Wirtschaftspartei, soweit sie den Namen der Wirtschaftlichen Vereinigung im Reichstag und in den Provinzen beibehalten am Mittwoch abend, an der Sitzung ihres Reichsausschusses, die vor etwa 14 Tagen in Berlin stattfand, wonach bei der gegenwärtigen Lage eine Beteiligung an der Regierung ausgeschlossen bleibt.

Die weitere Senkung der Lohnsteuer.

Ein Erfolg unserer künftigen Forderungen. Dem Reichstag ist der angekündigte Entwurf eines Gesetzes über die Senkung der Lohnsteuer zugegangen. Für Dienstleistungen nach dem 31. Dezember sollen jährlich 1200 Reichsmark vom Steuerabzug frei bleiben, und zwar 720 Mark als steuerfreier Lohnbetrag, 240 Mark zur Abgeltung der Werbungskosten und 240 Mark zur Abgeltung der Sonderleistungen. Die Bestimmungen über die Veranlagung der Einkommensteuer für das Kalenderjahr 1926 werden durch entsprechende Erhöhung der abzugsfreien Summen der Senkung der Lohnsteuer angeglichen. Die zu erwartende Senkung wird nach der Aufkommensberechnung mit 237 Millionen Reichsmark angelegt, jedoch, wie amtlich verkauert, künftig etwa 1203 Millionen Reichsmark an jährlichem Aufkommen aus der Lohnsteuer gegenüber 1440 Millionen bisher zu erwarten sind.

Eine Wirtschaftsenquete?

Die Zentrumsfraktion des Reichstages fragt in einer Interpellation an, ob die Reichsregierung angeht, der allgemeinen wirtschaftlichen Notlage bereit sei, einen Ausschuss aus Sachverständigen des Reichstages und der Wirtschaft zur Untersuchung der allgemeinen Wirtschaftssituation und deren Ursachen einzuberufen.

Hohe Pension für einen deutschnationalen Minister ohne Rechtsgrundlage.

In der heutigen ersten Morgenausgabe der „Frankfurter Zeitung“ wird gemeldet, daß bei dem Austritt der deutschnationalen Minister aus dem Kabinett Luther auch Herr Schiele in aller Heimlichkeit mit der Pension eines Reichsministers aus dem Amt geschieden ist. Die „Frankfurter Zeitung“ vermerkt dazu: Normalerweise hat ein Reichsminister Anspruch auf Pension, wenn er entweder zwei Jahre Minister war oder wenn er nur kürzere Zeit Minister war, vorher aber im Reichs-, Staats- oder Gemeindefiskus gestanden hatte und im ganzen (einschließlich seiner Ministerialtätigkeit) 10 Jahre Beamter gewesen war. Herr Schiele war 9 Monate Minister des Innern. Aus den Angaben, die er im Reichstagsantragbuch über seinen Lebenslauf gemacht hat, ergibt sich nicht, daß er vorher jemals Beamter gewesen war. Als seinen Beruf hat er Rittergutsbesitzer und Fabrikant angegeben. Er ist also offenbar ein vermöglicher Mann. Sein öffentliches Wirken beschränkte sich auf die Mitgliedschaft im Kreisrat des Kreises Siedlitz II und im Reichstag. Wenn er jetzt mit Ministerpension aus dem Amt geschieden ist, muß man, da er nur 9 Monate Minister war, 10 Beamtenjahre angerechnet werden. Wie sehen sich diese 10 Dienstjahre zusammen? Wer trägt die Verantwortung für die Befassung der Reichstagen mit der Pension des Herrn Schiele? Diese Fragen bedürfen dringend der Beantwortung. Der Reichstag und die ganze Öffentlichkeit müssen sich von der Regierung immer wieder lassen, daß äußerste Sparsamkeit notwendig sei, daß keine Mittel der Erhöhung der unzulänglichen Beamtenbesoldung und zur Aufbesserung der Erwerbslosenfürsorge in dem gewünschten Maße vorhanden seien. Sie haben einen begründeten Anspruch darauf, zu erfahren, mit welchem Rechte und unter wessen Verantwortung trotz alledem der frühere Fraktionsvorsitzende der Deutschnationalen Partei auf Lebenszeit zum gut dotierten Pensionär der Republik gemacht worden ist.

Kommunistenfrage über „wirtschaftliche Gegenrevolution in Rußland.“

Moskau, 8. Dezember. (Drahtbericht.) Auf eine besondere Gefahr der augenblicklichen Lage will die „Pravda“ jetzt nach dem Zusammentritt des großen Kongresses der Kommunistischen Partei aufmerksam machen, um die Teilnehmer des Kongresses auf die Aufgabe der Bekämpfung dieser Gefahr hinzuweisen. Das Blatt führt aus: Hinsichtlich der Befestigung des diesjährigen Erntertrages, seiner Verwendung im Handel, des Fortschritts der Getreideablieferung und der Preise seien Fehler gemacht worden. Man hätte mit einem größeren Export rechnen, als faktisch möglich war. Infolgedessen seien dann auch „maßlose“ Importoperationen und Produktionsprogramme auf dem Papier entworfen worden. Die Folgen dieser fehlerhaften Berechnungen waren ein Überwiegen des Imports über den Export, eine passivere Bilanz, Bedrohung des Rubels; ferner überhöhter Entwidlung der Industrie ohne Korrekturen an Rohstoffen und Maschinen, endlich „ungesunde Entscheidungen“ auf dem Getreidemarkt. Dies hätten nun die Spekulanten und die „Kulaki“ (Großbauern) sofort ausgenutzt. Das Privatkapital im Lande mit dem Kapitalgeheimnis schauer- und erschauerreicher als die kapitalistischen Ankaufskellen. So sei die Rolle dieser „anti-sozialistischen Elemente“ in letzter Zeit viel bedeutender geworden. Die „Pravda“ fordert dringend, daß die Partei die Aktion begreife. Ueber die Art der zu ergreifenden Maßnahmen äußert sich das Blatt zunächst nicht.

Das neue alte tschechoslowakische Kabinett.

Prag, 8. Dezember. (Drahtbericht.) Der Präsident richtete an den früheren Ministerpräsidenten Swojka zwei Handschreiben. In dem neuen Kabinett hat das Präsidium wieder Swojka (Agrarier), das Außenamt wieder Dr. Bensch (Nationalist).

Das Urteil im Dolchstoßprozeß.

München, 9. Dezember. (Eigener Drahtbericht.) Im Dolchstoßprozeß wurde am Mittwoch unter großem Andrang das Urteil gefällt. Der Beklagte, Genosse Gruber, wird als schuldig erklärt eines vorliegenden Vergehens teils der üblen Nachrede, teils der Beleidigung und deshalb zu einer Geldstrafe von 3000 Mark bzw. 30 Tagen Gefängnis verurteilt, ebenso zur Tragung sämtlicher Kosten des Verfahrens.

In der Begründung des Urteils wird u. a. gesagt: Die in der „Münchener Post“ behauptete Geschichtsfälschung der Dolchstoßtheorie ist nicht erwiesen. Bewußt und absichtlich auf die Zertrümmerung der deutschen Wehrmacht gerichtete Handlungen hinter der Front sind in den späteren Kriegsjahren erfolgt. Dazu zählen besonders die revolutionäre Propaganda in Wort und Schrift, Meutereien in See- und Marine, auch einzelne Streiks. Solche Handlungen sind von Angehörigen der USV. und noch weiterer linksstehender Gruppen vorgenommen worden. Der Kampfeifer des Frontheeres ist, wenn überhaupt, nur in einzelnen Fällen durch solche Handlungen beeinträchtigt, der Geist in der Etappe ist aber erheblich geschädigt worden. Der Kampfeifer der in Berührung mit dem Feinde stehenden Marinemannschaften, besonders der auf den Untersee-Booten, ist bis zuletzt vorzüglich geblieben, nicht aber der Kampfeifer, der in den Häfen auf den Schiffen stehenden Marinemannschaften. Als die Flotte zu einem Vorstoß auslaufen sollte, der nach dem Urteil von Marineoffizieren die Lage des Frontheeres entlastet und dadurch bessere Friedensbedingungen hätte schaffen können, ist das infolge Meuterei unterblieben. Es hat vielleicht ein verheerender Teil der Industriebeschäftigung und anderer Volksteile den Sieg aus innerpolitischen Gründen nicht gewollt. Die Masse der Industriearbeiter und das Gros unserer Volksgenossen hat diesen Sieg gewollt. Welche Bedeutung der sogenannten Eisenerzlieferung mit den 184 Millionen Gulden zukommt, ist gegenwärtig mit Sicherheit nicht zu klären. Anhaltspunkte dafür, daß diese Beträge aus dem feindlichen Ausland stammen, fehlen. Der Inhalt der Dolchstoßtheorie geht teilweise über die Feststellung hinaus. Es finden sich Verallgemeinerungen, die nicht berechtigt sind, und die in den Grenzen der Tatsachen nicht zu halten sind. Solche Irrtümer und Unrichtigkeiten finden sich aber auch in anderen Geschichtswerken, besonders in der reichhaltigen Literatur des Weltkrieges. Die geschichtlichen Ereignisse des Weltkrieges liegen noch nicht weit genug zurück, um die Ergebnisse abschließend darzustellen zu können. Der Mangel der Sache liegt aber noch lange nicht als bewußte Fälschung bezeichnet werden. Es ist unzulässig, daraus, daß Tatsachen, die als besonders ausschlaggebende Ursachen des Zusammenbruches hervorzuheben werden müssen nicht erwähnt sind, den Schluß zu ziehen, der Verfasser habe bewußt die Geschichte gefälscht.

Das Urteil erklärt dann zu der Anwendung des § 193 (Mahrungs berechtigter Interessen), daß die Vertreter der Presse behaupten nicht mehr Recht haben wie andere Menschen. Als strafschwerend wird bezeichnet, daß die beleidigenden Äußerungen geflücht sind und bewußt sind, als strafmildernd, daß die Polemik und die Beleidigungen während des Wahlkampfes erfolgten.

Dieses Urteil spricht für oder vielmehr gegen sich selbst. Es muß auf Grund der Beweisaufnahme zugeben, daß die Dolchstoßpropaganda der „Süddeutschen Monatshefte“ mit einer Reihe von Unwahrheiten gegen die Sozialdemokratie gearbeitet hat. Aber Herr Professor Cohnmann hat nach Meinung des Gerichts nicht bewußt gefälscht, sondern unbewußt. Und infolgedessen wird unser Münchener Parteiredakteur mit einer erstaunlich hohen Geldstrafe (rund 30 mal so hoch als die übliche Sühne für Beleidigung linksstehender Minister!) belegt, wobei ihm nicht einmal die Wahrung berechtigter Interessen zuerkannt wird. Wie nämlich aus weiteren Teilen der Urteilsbegründung hervorgeht, meint das Gericht: der verklagte Redakteur sei ja in der Hauptsache nicht persönlich als Dolchstoßer angegriffen worden und wenn „nur“ seine Partei verleumdet wurde, so ginge ihm das eigentlich nicht so sehr an!

Wichtiger als diese in der deutschen Justiz leider kaum mehr auffallenden Verletzungen des Rechts- und Sittlichkeitsgefühls sind aber die Ergebnisse der Beweisaufnahme über die Dolchstoßlegende selbst. Hierzu hat der Münchener Prozeß tatsächlich doch einiges neue Material gebracht, dessen Würdigung durch ernsthafte Historiker wie Professor Delbrück und die Sachverständigen des Untersuchungsausschusses dauernden Wert behalten wird, jedenfalls dauernder als dieses Urteil der Münchener Richter und Schöffen. Weltgeschichte schreiben Gott sei Dank die herrlichen Schöffengerichte denn doch noch nicht! So behalten wir uns vor, die Ergebnisse der Münchener Beweisaufnahme unabhängig von diesem beschränkten Urteil noch selbständig zu würdigen und in unser Geschichtsbild einzubringen.

Der Nationalist ungegütlich.

Der Agentur „Roma“ geht aus Ancona ein Telegramm, das besagt: Der unter dem Pseudonym „Roma“ getretene Minister hat am Mittwoch bei der Sitzung des Nationalistenrates in der Hauptstadt für unannehmbar erklärt.

Sungerminister Graf Kanitz vor dem Reichstag.

Nach Eintritt in die Tagesordnung beantragte Abg. Nibel (Kommunisten), den Beschluß des Sozialpolitischen Ausschusses auf Erhöhung der Erwerbslosenunterstützung um 30 Prozent schon heute zu verhandeln. Dazu erklärte Abg. Aufhäuser (Soz.), daß heute nicht über einen Teilbeschluß beraten könne, man müsse den ganzen Fragenkomplex behandeln, also auch die Unterstützung der Kurzarbeiter, die Einbeziehung der älteren Angestellten usw. Es ist nicht möglich, heute über einen Teilbeschluß des Ausschusses abzustimmen, der noch nicht einmal die Zustimmung der Kommunisten gefunden hat.

Der Präsident stellt fest, daß die Beratung der Ausschlußbeschüsse gar nicht möglich sei, so lange dem Hause nicht ein Bericht des Ausschusses vorliegt.

Abg. Aufhäuser (Soz.). Der Gesamtausschuß hat sich bisher noch gar nicht mit den Beschüssen der Unterausschüsse beschäftigt. Die Sozialdemokratie denkt gar nicht daran, sich mit dem Beschluß des Ausschusses auf 30prozentige Erhöhung der Unterstützung zu befassen. Wir sind mit der größten Energie für die schnelle Erledigung dieser Frage eingetreten und haben alle Verhänge verhindert, die Erhöhung der Leistungen für die Erwerbslosen zu verhindern. Das ist auch dem Abg. Nibel bekannt. Ich bin als Berichterstatter vom Ausschuß bestimmt worden, mir haben aber die Kommunisten nicht ein Wort darüber gesagt, daß sie heute eine Debatte darüber führen wollen. Es ist schon beschaffen nicht möglich, heute im Hause darüber zu sprechen, weil ja noch nicht einmal die Besetzungsanträge, auch nicht die Anträge der Kommunisten beraten worden sind. Wenn man in solcher leichtfertigen Weise vorgreift, wie es die Kommunisten tun, so heißt das nicht den Erwerbslosen helfen, sondern mit der Not der Erwerbslosen eine elende Hecke treiben. — Damit ist die Frage erledigt.

Das Haus setzt dann die dritte Beratung des Haushalts für das Reichs Ernährungsministerium für Ernährung und Landwirtschaft fort.

Abg. Schmidt-Röpench (Soz.) begründet einen sozialdemokratischen Antrag, die Reichsregierung zu ersuchen, 30 000 Mark für die Zwecke der Ausbildung von landwirtschaftlichen Arbeitnehmern und deren Einziehung in das Wesen der Landwirtschaftslehre im Rahmen der Gewerkschaften zu verwenden.

Der Redner wendet sich gegen die Behauptung, daß die Sozialdemokratie der Landwirtschaft feindlich gegenüber sei. Gerade die Sozialdemokratie verlangt, daß der Landwirtschaft mit wirksamen Mitteln geholfen wird, sie wendet sich aber dagegen, daß man mit Schulgeldern und ähnlichen Dingen dem Großgrundbesitz Vorteile zuwendet und den Kleinbesitz wie die Allgemeinheit darüber vernachlässigt. Die vorliegenden Anträge zeigen vielmehr, daß man sich jetzt die Anträge und Anträge aufnimmt, die die Sozialdemokratie schon früher gestellt hat. Hier bezeugen die Deutschnationalen, daß sie für die deutschen Arbeiter Beschäftigung schaffen wollen, dabei sind es gerade die deutschnationalen Großgrundbesitzer im Osten, die ohne Not ausländische Arbeiter heranziehen. Es stimmt nicht, daß nur in der Zuckerindustrie ausländische Arbeiter beschäftigt werden, man findet sie auch auf den Gütern des Ostens. Soweit eine Notwendigkeit vorliegt, können wir immer erkennen, daß auch ausländische Arbeiter beschäftigt werden sollen, aber nicht dort, wo genug inländische Arbeiter zu haben sind.

Gegenüber den kommunistischen Anträgen, die hier Forderungen aufstellen, die in diesem Reichstag niemals bewilligt werden, erklärt der Redner, daß der Deutsche Landwirtschaftsverband es als seine Aufgabe betrachte, nicht nur den Landarbeitern, sondern auch den kleinen Landwirten zu helfen und daß auch die Sozialdemokratie unermüdet in diesem Sinne tätig ist. Die Fälle haben der Landwirtschaft keine Erleichterung gebracht, im Gegenteil, viele Kreise der Landwirtschaft sind aufs äußerste unzufrieden mit der Politik der Fälle, die ihnen der Landbund aufgedrängt hat. Bisher haben sie (nach rechts) die völlige Wiederherstellung der freien Wirtschaft gefordert. Heute sind Sie aber auf dem besten Wege, alles vom Staate zu verlangen. Sie sprechen immer von der Not der Landwirtschaft, aber Sie verhalten sich wie eine allgemeine Wirtschaftsnote haben.

Nach dem Plane der Regierung soll die Reichsgetreidestelle 200 000 Tonnen Getreide aufkaufen, um die Preise hochzuhalten. Der Redner erinnert an die Ausführungen des deutschnationalen Abgeordneten Schäfers in der „Deutschen Tageszeitung“ aus dem Jahre 1922, worin der Abbau der Reichsgetreidestelle verlangt wurde. Damals habe man auch im Landbund erklärt: Wir haben die Macht, denn wir haben den Roggen. Heute aber wendet man sich an den Staat, heute sollen die Steuerzahler dafür sorgen, daß der Landwirtschaft geholfen wird. Solange allerdings auf den pommerischen Gütern noch Kosbacht-Truppen unterhalten werden, könnte man sagen: Sorgt euch dafür, daß hier ausgeräumt wird. (Sehr richtig! bei den Soz.)

Mit den Fällen ist die Not vieler Landwirte gesteigert worden, jetzt soll durch die Maßnahme der Reichsgetreidestelle eingegriffen werden. Warum liegt dieser Gesetzentwurf eigentlich noch nicht vor? Die Sozialdemokratie wird den Plan, die Reichsgetreidestelle um ein Jahr zu verlängern, abzulehnen, denn mit diesem Plan soll weiter nichts erreicht werden, als die Getreidepreise in die Höhe zu treiben. Warum werden im Landwirtschaftsministerium nicht die im Reichstage eingebrachten Anträge durchberaten und daraus ein geeigneter Plan zur Förderung der Landwirtschaft durchgearbeitet. Schon mit Rücksicht auf die Konsumenten müssen wir verhindern, daß die Preise für Getreide in die Höhe getrieben werden. Die Sozialdemokratie ist damit einverstanden, den Preis für Getreide zu stabilisieren und ihn dadurch den Schwankungen der Spekulation zu entziehen. Dazu ist aber die Festlegung auf mehrere Jahre hinaus erforderlich und eine Sicherung gegen das Hochtreiben der Preise. Praktisch liegt die Sache ja auch so, daß der kleine Landwirt kein Getreide sofort nach der Ernte verkaufen muß, wenn er später wieder Getreide zu kaufen gezwungen ist, soll er die hohen Preise zahlen. Wir denken bei unserer Stellungnahme zu diesem Plane der Regierung, durch die Reichsgetreidestelle 200 000 Tonnen Getreide aufkaufen zu lassen; nicht an einen einzelnen Berufsstand, sondern an die Allgemeinheit. (Beifall bei den Soz.)

Reichs Ernährungsminister Graf Kanitz führt u. a. aus: Die Landwirtschaft habe in den letzten beiden Jahren ohne wesentlichen Gewinn gearbeitet. Sie mußte große Kredite aufnehmen und befände sich in schwerer Lage. Die Agrarkrise sei aber nur ein Teil der allgemeinen Wirtschaftskrise der Welt und bekämpfte sich nicht allein auf dem Lande. Wir dürften bei der Bekämpfung dieser Krise auch nicht bei einem einzelnen Erwerbszweig allein anfangen. Die Beseitigung der Landwirtschaft sei heute wesentlich größer als vor dem Kriege. Die bisher erhaltenen Erleichterungen für die Landwirtschaft der Kredite reichten nicht aus. Es müsse angestrebt werden, die landwirtschaftlichen Verhältnisse, die bis zum Frühjahr noch nicht im Reichtum überwiegen, bis nach der Ernte zu prolongieren. Die Reichsbank sei bereit, der Landwirtschaft Erleichterungen zu gewähren. Die Not der Landwirtschaft werde dadurch vermindert, daß der Getreidepreis unter dem Weltmarktpreis liege, während die Produktionskosten den Durchschnitt des Auslandes übersteigen. Zahlungsmittel habe die deutsche Landwirtschaft die Aufgabe erfüllt, den Getreidebedarf zu decken. (?) Es wolle aber verhindert werden, daß sie jetzt zur externen Wirtschaftsweise übergehe. Zu bebauern sei, daß einzelne Kreislandräte beschlossen hätten, in diesem Jahre keinen Roggen zu ernten.

Wenn die Reichsgetreidestelle wieder neu aufgestellt werden sollte, so würde sie nicht als Instrument zur Preis-

steigerung dienen. Eine mäßige Steigerung des Getreidepreises brauche nicht zu einer Brotverknappung zu führen. (1) Die jetzige Spanne zwischen Getreide- und Brotpreis sei zu groß. Das Reichs Ernährungsministerium habe bereits alle verfügbaren Mittel der Wirtschaft in finanziellen Krediten überwiesen. Landwirtliche Kredite könnten aus dieser Quelle nicht gewährt werden. Mit Krediten allein sei der deutschen Wirtschaft nicht zu helfen. Eine nachhaltige Besserung der Lage der Landwirtschaft sei in nächster Zeit nicht zu erwarten. Die jetzige Wirtschaftskrise werde noch lange anhalten. Die Regierung werde alle nur möglichen Hilfsmittel treffen, aber auf die Regierung allein dürfe sich die Wirtschaft nicht verlassen. Er sei aber davon überzeugt, daß die Landwirtschaft auch über die jetzige Krise mit einem blauen Auge davonkommen werde.

Weiterberatung: Donnerstag.

Um die Kanitzsche Reichsgetreidestelle.

Der Reichswirtschaftsrat dagegen, der Reichsrat dafür. Der Wirtschaftspolitische Ausschuß des Reichswirtschaftsrats lehnte am Mittwoch nachmittag den Plan einer Getreidevalorisation mit großer Stimmenmehrheit ab. Der Ausschuß bestand in der Entscheidung, daß er dem Gedanken, eine Ausgleichstelle zu schaffen, welche die Schwankungen des Getreidepreises auszugleichen soll, sympathisch gegenübersteht. „Die Auffassung darüber aber“, so heißt es in der Entscheidung weiter, „ob der von der Reichsregierung vorgelegte Entwurf eines Gesetzes zur Sicherung der Getreidebewegung im Wirtschaftsjahr 1925/26 geeignet ist, diesen Zweck zu erfüllen, geht selbst bei den Mitgliedern der Landwirtschaft auseinander.“ In einer weiteren Entscheidung wurde die Not der Landwirtschaft anerkannt.

Auch der Reichsrat beschäftigte sich am Mittwoch abend eingehend mit dem vom Reichs Ernährungsminister Graf v. Kanitz veranlaßten und von der Reichsregierung vorgelegten Plan einer Getreidevalorisation und die Fortführung der Reichsgetreidestelle, die ermächtigt wird, für das Wirtschaftsjahr 1925/26 Getreideaufkäufe vorzunehmen. Sie sollen jedoch den Umfang von 200 000 Tonnen nicht übersteigen.

Im Verlauf der Sitzung kam es zu einer zweistündigen Debatte, der eine namentliche Abstimmung folgte. Sie ergab die Annahme des Planes mit 36 gegen 28 Stimmen. Gegen ihn stimmten das preussische Staatsministerium, die Vertreter Berlins und die Vertreter der Provinz Sachsen, Schleswig-Holstein, Westfalen und die Rheinprovinz, weiter die Staaten Bayern, Baden, Hessen, Braunschweig, Anhalt, Bremen, Lippe und Lübeck. Der Stimme enthielten sich Niederösterreich, Hamburg und Oldenburg. Auf Antrag der preussischen Staatsregierung wurde in das Protokoll ein Ersuchen der preussischen Staatsregierung an die Reichsregierung dahin aufgenommen, daß die Reichsregierung der Reichsgetreidestelle folgende Anweisungen geben soll: 1. sich nicht der Form des handelsrechtlichen Lieferungsvertrages (Termingeschäft) zu bedienen, 2. die Geschäfte nach den Gesichtspunkten abzuschließen, daß eine Steigerung der Roggenpreise möglichst vermieden werden, 3. keine Auslandskäufe vorzunehmen.

Das Ersuchen des preussischen Staates ist ohne Zweifel ein Notmittel, um das Schlimmste zu verhüten. Aber ob es gelingen wird, ist fraglich. Deshalb ist zu hoffen, daß sich im Reichstag eine Majorität findet, die sich dem Reichswirtschaftsrat anschließt und durch die Liebesgabepolitik des Grafen Kanitz einen biden Strich macht.

Der Kronzeuge gegen Geert — Wilmanns!

Magdeburg, 2. Dezember. (Eigener Bericht.) Am Dienstag vormittag sollte in Magdeburg die Verhandlung gegen den 1889 zu Ralswiek, Bezirksamt Burglengenfeld geborenen Schmiedemachers Jodor Kreil beginnen, der angeklagt ist, sich in dem Magdeburger Landesratsprozeß gegenüber dem Angeklagten, Redakteur Rothardt, zum Meinel erboten zu haben. In der Verhandlung sollten u. a. als Zeugen vernommen werden der deutschnationale Parteiführer und ehemalige Gesellschafter von Fortschritt, ferner der Verteidiger Rothardt, Rechtsanwalt Bindewahl und andere aus dem Magdeburger Prozeß bekannte Persönlichkeit. Die Verhandlung mußte jedoch auf unbestimmte Zeit vertagt werden, weil Kreil — nicht geladen werden konnte. Es erscheint unbegreiflich, wie die Anklagebehörde diesen eines Verbrechens angeklagten Menschen, der im Kriege jahrelang Mithilfe geworden war, später drei Jahre Justizhaus verbüßt und der sicher keine Gewähr bieten konnte, daß er zur Verhandlung zur Stelle sein würde, aus der Untersuchungshaft entlassen hat... Aber — es handelt sich ja um einen Helfershelfer der Reaktion!

Aus dem Reiche.


Der Auswärtige Ausschuß des Reichstages beschäftigte sich am Mittwoch mit dem deutsch-russischen Handelsvertrag. Außenminister Dr. Straßmann hob die politischen Gesichtspunkte hervor, die zum Abschluß des Vertrages geführt haben. In der sich anschließenden Aussprache kamen die Abgeordneten Freitag-Poringhonen (Dm.), Dr. Silberding (Soz.), Damm (D. Rp.), Stöder (Komm.), Dr. Haas (Dm.) und Raas (Ztr.) zu Wort. Dann wurde der Handelsvertrag an den Handelspolitischen Ausschuß weitergeleitet.

Wieder ein öffentlicher Femeord selbstgeleitet. Aus einer Mitteilung des „Deutschen Jahrbuchsblattes“ ergibt sich, daß die Staatsanwaltschaft in Güstrow in Mecklenburg den unbekannteren Täter eines politischen Mordes sucht, der zweifellos als Femeord anzusprechen ist. In der Nähe von Waren in Mecklenburg, wo man bislang als sogenannte „Regiment Waren“ seine berüchtigte Tätigkeit ausübte, wurde im Juli 1923 die Leiche eines unbekannteren, mit Feldgrauen Uniformstücken des 16. Leinwandregiments Mannes gefunden. Der Ermordete trug am Hinterkopf zwei tödliche Einschüsse aus einer 7,65 Millimeter-Mauserpistole auf. Bekanntlich war es die Spezialität der beiden Femeordweibel Büchling und Klapproth, die ihnen von Oberleutnant Schulz und dessen Helfershelfern überlieferten Opfer durch zwei Schüsse in den Hinterkopf zu „erledigen“. Es ist verwunderlich, daß die mecklenburgische Justizbehörde erst durch ein halbes Dutzend von Todesurteilen veranlaßt wird, eine Mordtat, welche so ausgesprochene Anzeichen der öffentlichen Femejustiz an sich trägt, heute endlich durch das „Jahrbuchsblatt“ zu verfolgen. Der von der Sozialdemokratischen Partei beantragte Reichstagsausschuß zur Untersuchung der Femeordbeurteilung dürfte auch diese Verhältnisse der mecklenburgischen Justizbehörden unter die kritische Lupe nehmen.

Die „Ritter vom Feuerigen Kreuz“ — keine Fällung! Deutschnationalistische Abgeordnete des Preussischen Landtages hatten in Anfragen an den preussischen Innenminister die in verschiedenen Zeitungen erschienenen Bilder „Aufnahmezeremonie im deutschen Au-Au-Klan“ als Fällung bezeichnet. Der Innenminister teilt auf diese Anfrage jetzt mit, was das Polizeipräsidium Berlin die Presse von vornherein wissen ließ: Das Bild der Aufnahmezeremonie der Vereinigung „Ritter vom Feuerigen Kreuz“ ist unter Verwendung der bei der Durchsichtung beschlagnahmten Gegenstände von der politischen Abteilung des Polizeipräsidiums Berlin aufgenommen worden, um in dienstlichem Interesse die Verwendung der Beweismittel in deutlich erkennbarer Weise zu veranlassen. Von einer Fällung oder amtlicher Freizügigkeit der öffentlichen Meinung könnte nicht die Rede sein. Noch weniger liegt ein Anlaß vor, gegen Beamte des Polizeipräsidiums einzuschreiten.

Die endgültige Nachprüfung der australischen Parlamentswahlergebnisse ist nunmehr beendet. Im Senat hat die Regierung 27 Sitze, die Arbeiterpartei 9. Die Nationalisten haben in beiden Häusern die entscheidende Mehrheit.

4711 Kölnisch Wasser



Die große Toilette

vollendeter „4711“.

Eine überaus reizvolle Wirkung verbreitet ihr feiner, köstlicher Hauch, der in seiner kühlen, belobenden Frische zugleich Lebhaftigkeit und Ausdauer erhält.

Man bestimme sich indes nur der ges. gesch. „4711“ (Blau-Gold-Flasche) — Seit 1792 in stets der gleichen hervorragenden Güte nach vorgezeichnetem Original-Rezept.

4711 Kölnisch Wasser-Seife 4711 Kölnisch Wasser-Badesatz

Sie sparen viel Geld wenn Sie Ihre Herren-Bekleidung auf Zeitzahlung direkt in der Fabrik kaufen.

Winter-Mäntel n. 26⁵⁰ an Anzüge n. 22 an

Rob. Hänel
Herrenkleiderfabrik
Katharinenstr. 9, I. Stock.

B. Wollerae
Rt. 1.40—2.00 Rt. Röper Rt. 70 Rt. Reinwand Rt. 45 Rt. bis 1.50 Rt. Feinmutter 90 Rt. bis 1.50 Rt. Garn 1000 Meter in allen Größen 40 bis 90 Rt. 548t Reinfeste 700 Gramm 65 Rt.

Berthold Lippert, Getreidestraße 16.

48 Uhren gut reguliert, 9. Trarindop Goldwaren Preis billig, Gegründet 1868

R. Bätz
Uhrenfabrik
Vormarkt 10

Das wertvollste Vermächtnis

für die Familie, das dauernd wirksam bleibt, ist ein Versicherungsabluß bei der

Volkspflege.

Die Volkspflege zahlte seit 1. November 1923

über eine Million Goldmark bei Sterbefällen.

Die Volkspflege verteilt keine Dividenden an Aktionäre, keine Tantemien an Vorstand und Aufsichtsrat. Alle Gewinne fließen den Versicherten zu, darum Versicherungen zum Selbstkostenpreis.

Volkversicherungen.

Lebensversicherungen.

Bei Tod infolge Unfalls Auszahlung der doppelten Versicherungssumme.

Arbeiter! Angestellte! Frauen!

Lebt Solidarität auch im Versicherungswesen.

Weitere Auskunft durch die Büros der Gewerkschaften, sämtliche Lager des Konsumvereins „Vorwärts“, im Arbeitersekretariat, bei den Vertrauensleuten und im Büro der Volkspflege, Margaretenstraße 17, Neubau 1, Zimmer 112.

Stadt-Theater
Donnerstag 7 1/2 Uhr:
„La Traviata.“
Freitag 8 Uhr:
Hoffmanns Erzählungen.
Sonntag 7 Uhr:
Hauptführung
„Der tolle Wond“
(Weihnachtsmärchen)
hierauf
„Die Puppenfee“

Bereinigte Theater
Lobetheater
Schauspiel 8. Teil 9. 6774
Donnerstag 8 Uhr: 8 Uhr:
Freitag 11 Uhr: 8 Uhr:
Sonnabend 11 Uhr:
Mittwoch 8 Uhr:
Die Künigin der Seide.
Die Spieler.
Der Weihnachtsbaum.
Thalia-Theater
Schauspiel 8. Teil 9. 6780
Donnerstag 8 Uhr: 8 Uhr:
Freitag 11 Uhr: 8 Uhr:
Sonnabend 11 Uhr: 8 Uhr:
Mittwoch 8 Uhr:
Ensemble-Gespiel
des Berliner Musik-Theaters
„Der Mann
der sich verlobte.“

Schauspielhaus
Operettenbühne
Tel. Stephan 37460.
Täglich 8 Uhr: 8 Uhr:
Schauspiel 8 Uhr:
Anfänger Walter Jankow
in neuer Ausstattung.
Der Orlo.
Sonntag nachm. 3 1/2 Uhr:
Uschi.

Liebig-Theater
Telefon: Stephan 3466.
Täglich 8 Uhr!
Das große Weihnachts-Fest-Programm!
Freizeitabende
auf allen Plätzen.
Der Preis von 75 Pf. an
Jugend und Leistung
3 1/2 Uhr
Nachmittagsvorstellung
im halben Preise.
Auch für Jugendliche!

Mando.
Klaviere
Gitarren etc.
in größter Auswahl,
auch auf Teilzahlung
Piano-Neumann
Klaviere
Klaviere
Klaviere
Klaviere
Druckerei
Volkswacht
Klaviere
Klaviere
Klaviere
Klaviere



HERREN-ARTIKEL

- | | | | |
|--|--------------|--|---------------|
| Oberhemden aus prima Perkal, mit unterfütterter Faltenbrust, Umschlagmanschette, 1 o. 2 Kragen 12.50, 9.75, 7.95 | 6.95 | Herren-Caschemden gutes, haltbares Wäschezeug | 3.85 |
| Oberhemden aus bestem Zephir und Mako-Zephir in schönen Streifen unterfütterte Faltenbrust mit Umschlagmanschette, 2 Kragen | 7.85 | Schlafanzüge aus gutem Perkal, Zephir, Batist und Flanel, mit schöner Verdrängung | 11.25 |
| Oberhemden aus feinstem Batist, Mako- und Seiden-Zephir, in den mod. Karo- u. Streifen-Designs | 14.75 | Mod. Cödenkragen gute Mako-Qualitäten, 4-fach, verdrängend | 75 Pf. |
| Oberhemden weiß feines Wäschezeug, prima Piqué Einreiß, mit harter Manschette 8.33, ohne Manschette | 7.50 | Stehumlegekragen in verschiedenen modernen Formen | 95 Pf. |
| Oberhemden weiß, aus gutem Wäschezeug, mit prima Piqué und Mako-Faltenbrust und Umschlagmanschette | 8.50 | Gosenträger Gammit u. Strippe mit Leder- oder Gummi-Ersatzstellen | 95 Pf. |
| Sporthemden aus gutem Sportstoff, einfarbig und hell und dunkel gestreift, mit 1 Kragen | 6.75 | Gosenträger-Garnituren 2- und 3-teilig | 2.50 |
| Elegante Sporthemden aus bestem Trilokone und Seiden-Zephir, einfarbig und gestreift, mit 1 oder 2 Kragen | 14.50 | Wallace-Westen mod. Dessin, alle Weiten vorrätig | 6.75 |
| Herren-Nachthemden dauerhaft, Wäschezeug, mit Unterkragen oder Gekrause | 5.00 | Frack-Westen 1- und 2-reihig, in Piqué u. Seidenripps | 9.75 |
| | | Herren-Schals in vielen modern. Streifen und Karos | 2.25 |

- | | |
|---|--------------|
| Reise- und Schlafdecken | |
| Reine Wolle 140x200 cm, ganz besonders preiswert | 9.99 |
| Wollgemischt 140x200 cm | 15.75 |
| Reine Wolle kamelhaarfarbig | 26.50 |
| Reiseplaid reine Wolle 140x200 cm | 29.50 |

- | | | | |
|--|--------------|---|--------------|
| Hausjoppen aus warmem Flanell- u. Velourstoff, mod. Anz. Färbung 59, 49, 39, 29, 19 | 19.50 | Schlafrocke aus molliem Flanell- und Karneelkarstoffen | 45.00 |
|--|--------------|---|--------------|

Rudolf Petersdorff

Breslau, Ohlauer-Strasse 6

Liebespaare - Ehegatten
aus ODEON-Platten
Felix KAYSER, Odeon-Musik-Haus
Breslau, Am Ring, am Rathaus 25
Haupt-Post-Tele- u. Fern-Tele-Station

Kochmann's Liköre
bei jeder feste des Beize!

O. Kochmann
Breslau, Am Ring 25

Monteur-Anzüge . . . Mk. 6.75
Arbeits-Hosen . . . " 4.45
Berufs-Kleidung
Wilhelm Knauerhase
Breslau 1, Kupferschmiedestr. 16
W. S. u. A. M. M. M. M.
Kunze-Kasse, Kontant 5%, Rabatt

Hafen! mit giftigen Hafen!
Zigaretten u. Zigarren, Zigarren, Zigarren,
Kaffeebohnen, Getreide (Weizen und Mais),
Raisin, Sonnenblumen und Getreiden
Lassen Sie sich von uns überzeugen und bestellen bei
C. Valentin, Süd- u. Ostsee-Exportgeschäft
Tel. 9 1781, Oststr. 6, Tel. 9 1781
Der Verkauf erfolgt gegen Anzahlung

Messow
Waldschmid
Billige Spielwaren
für Knaben und Mädchen

Möbel
Wohnungs-Einrichtungen jeder Art
direkt aus eigener Fabrik
liefert unter Garantie zu billigsten Preisen
und kulantesten Zahlungsbedingungen
F. Niebusch, Trebnitzer Straße 68
Ecke Einbaumstr. u. Tel. Ohle 3632.

20000
Exemplare in einem Jahr! Das Ergebnis des beispiellosen Erfolges von Ernst Kraft: Fliegen und Funken.

20000
Jungen begeistern sich an diesem Buch von Technik, Tat und Traum. Lassen Sie auch Ihren Jungen dabei sein!

Unser Volk braucht Ingenieure!
„Fliegen und Funken“ (Leinen 3.50 M.) erhalten Sie in jeder Buchhandlung oder direkt durch den Verlag J. H. W. Dietz Nachf. Berlin SW 65

Volkswacht-Buchhandlung
nur solange Vorrat 1.80 Mk.

2 billige Fleischtage!

Fa. Schweinefleisch	Pfd. 1.20-1.25
frisches Speck	Pfd. 1.20
Rindfleisch ohn. Knochen	1.00
Rindfleisch m. Knochen	0.85-0.90
Kalbfleisch	Pfd. 0.90
Gepöckte Fleisch	1.10
Rindfleisch	1.40

Alle Wurstsorten billig!

Felix Jacob
Mathiasstraße 177

An

unsere Leser

in Breslau

und allen anderen Orten

Deutsche
Weichspott

Sie teilen Ihnen mit,

daß wir auf Ihren knappen Geldbeutel Rücksicht genommen, und deshalb Bücher zum billigsten Preise besorgt haben. So billig, daß Sie nicht nur ein Buch, sondern ruhig mehrere **Gesammelte Werke**, vornehmlich **Klassiker**, Ihren Lieben auf den Weihnachtstisch legen können.

Sie erhalten beispielsweise bei uns:

Sür 2,50 M.

Uhlands Werke

3 Teile, in einem Bande, 750 Seiten, mit einem Lebensbild des Dichters (Ganzleinen mit Goldprägung).

Grimms Deutsche Sagen

2 Teile, in einem Bande, ca. 600 Seiten (in Leinen gebunden mit Goldprägung) mit einem Lebensbild des Dichters und Einleitung.

Sür 3,- M.

Mörkes Werke

in Auswahl herausgegeben, sehr gebiegender Geschenkbund (Ganzleinen).

Herweghs Werke

3 Teile (in einem Ganzleinenband, Friedensausstattung), mit einem Lebensbild des Dichters.

Edermanns Gespräche mit Goethe

sehr wichtig als Ergänzung zu Goethes Werken. Ein stattlicher Geschenkbund von über 700 Seiten (Halbleinen).

Geschichte des

Amerikanischen Bürgerkrieges

3 Teile, in einem Bande, mit insgesamt 1200 Seiten Text (Halbleinen, Dünndruck)

Maximilian Harden

Krieg und Friede

2 Halbleinen-Bände, über 500 Seiten. Seltener Gelegenheitskauf.

Sür 5,- M.

Eine Kassette Jugendschriften für

Menschen von 13-30 Jahren

enthaltend: Tolstoi für die reifere Jugend, Heine für die reifere Jugend, Die Liebe zu den Tieren, Amerika, Arbeit, Leben und Dichtung von Heine, u. a. m. Besonders wertvolles Weihnachtsgeschenk, 4 Bände, modern Halbleinen in Kassette.

Kleist's Werke

6 Teile in 2 Bänden (Ganzleinen mit Goldprägung), insgesamt 1600 Seiten mit einer Biographie des Dichters.

Eichendorffs Werke

4 Teile in 2 Bänden, insgesamt 1340 Seiten (Ganzleinen mit Goldprägung) und einem Lebensbild des Dichters.

Chamisso's Werke

5 Teile in 2 Bänden (Ganzleinen, Goldprägung) und einem Lebensbild des Dichters insgesamt 1320 Seiten.

Hebbels Werke

2 Bände (Ganzleinen, Auswahl) mit einem Bildnis des Dichters.

Hebbels Tagebücher

2 Bände (Halbleinen) 1370 Seiten, sehr wertvolle Ergänzung zu Hebbels Werken.

Sür 5,50 M.

Herweghs Werke

prima Halbleinenband, ca. 600 Seiten, 3 Teile in einem Buch, mit einem Lebensbild des Dichters.

Sür 6,- M.

August Bebel's berühmte Memoiren

3 Bände, geschmackvoll in Halbleinen, insgesamt 900 Seiten.

Ibsens Meisterdramen

mit biographischer Einleitung, 2 Bände (Ganzleinen mit Goldprägung).

Grabbes Werke

Kritisch durchgesehen und erläutert, 3 Bände, Halbleinen, Friedensausstattung, über 1300 Seiten. - Grabbe ist erst jetzt in seiner ganzen Gewaltigkeit erkannt worden. Namhafteste Bühnen führen seine Werke auf.

Otto Ludwigs Werke

3 Bände (Halbleinen mit Goldprägung), kritisch durchgesehen und erläutert, ca. 1100 Seiten.

Kleist's Werke

mit einer Einleitung von Jul. Bab. - 900 Seiten (3 Bände, Halbleinen mit Goldprägung), Antiqua-Druck.

Lessings Werke

(3 Bände, Halbleinen), Antiqua-Druck, mit 3 Bildnissen, insgesamt ca. 1200 Seiten.

Goethes Werke

Volksausgabe, Großformat, 850 Seiten. Ein stattlicher Band auf dem Gabentisch (Halbleinen).

Schillers Werke

Volksausgabe in einem Bande, Großformat (Halbleinen, 1027/Seiten Inhalt). Ein Weihnachtsgeschenk besonderer Art.

Mörkes Werke

3 Bände (Halbleinen mit Goldprägung), kritisch durchgesehen und erläuterte Ausgabe, über 1500 Seiten.

Sür 7,- M.

Schillers und Goethes Werke

Volksausgabe, in einem Bande, wie bereits genannt, nur in Ganzleinen mit Goldprägung.

Sür 7,50 M.

Stifters Werke

6 Bände in 3 Büchern, 2200 Seiten Inhalt (Ganzleinen mit Goldprägung), mit Einleitung und Anmerkung.

Otto Ludwigs Werke

3 Bände, wie vorhergehend geschildert, 1200 Seiten.

Lessings Werke

3 Bände (Ganzleinen mit Goldprägung), eingeleitet von A. Zweg. Antiqua-Druck mit 3 Bildnissen, insgesamt 1200 Seiten.

Kleist's Werke

3 Bände (Ganzleinen mit Goldprägung), eingeleitet von Julius Bab. 900 Seiten. Antiqua-Druck.

Rückerts Werke

8 Bände in 3 Büchern mit Einleitung und Anmerkungen. Zirkel 2000 Seiten (Ganzleinen mit Goldprägung).

Schöffels Werke

6 Teile in 3 Bänden (Ganzleinen, Goldprägung), mit Einleitung und Anmerkung.

Sür 8,- M.

Storms Werke

Illustrierte Ausgabe (2 Bände, Ganzleinen), Lexikonformat. 600 Seiten.

Gottfr. Kellers ausgewählte Werke

Illustrierte Ausgabe (2 Bände, Ganzleinen), Lexikonformat. 700 Seiten.

Heines Werke

1-4 in 2 Bänden (Ganzleinen), mit Goldprägung. Sehr feines Geschenk.

Hauffs Werke

4 Bände (Halbleinen). Kritisch durchgesehene und erläuterte Ausgabe, 1050 Seiten.

Byrons Werke

Kritisch durchgesehen und erläutert (4 Halbleinenbände), über 1800 Seiten.

Eichendorffs Werke

Prima Ganzleinen, Geschenkbände mit feinem Einband und Goldtitel.

Sür 10,- M.

Immermanns Werke

5 Bände, Friedensausstattung, kritisch durchgesehen und erläutert.

Heines Werke

in 4 Bänden (Ganzleinen mit Goldprägung), Antiqua-Druck.

Sür 12,- M.

Shakespeares Werke

1-12 in 4 Bänden (Ganzleinen mit Goldprägung), über 2000 Seiten.

Gortis Erzählungen

6 Bände, Halbleinen.

Dicens Erzählungen

6 Bände, Halbleinen.

Sür 14,- M.

Reuters Werke

in 7 Bd. Kritisch durchgesehen u. erläutert.

Sür 15,- M.

Gottfr. Kellers Werke

5 Bände, Jubiläumsausgabe.

Hoffmanns Werke

1-15 in 6 Büchern, Ganzleinen.

Hebbels Werke

1-15 in 6 Büchern, Ganzleinen.

Uli Brauns Werke

6 Pappbände

usw. usw. usw.

Besichtigung unserer großen Auswahl ohne Kaufzwang gern gestattet bei uns in der

Volksrecht-Buchhandlung

Breslau 3. Neue Graupenstraße 5

Versand auch nach auswärts gegen Voreinsendung + Postkonto: Breslau Nr. 5552

Die Bücher sind sämtlich neu, stammen jedoch zum Teil aus Restauflagen, daher die große Billigkeit.



An unsere Leser in Breslau und allen anderen Orten

Wir teilen Ihnen mit

daß wir auf Ihren knappen Geldbeutel Rücksicht genommen, und deshalb Bücher zum billigsten Preise besorgt haben. So billig, daß Sie nicht nur ein Buch, sondern ruhig mehrere Gesammelte Werke, vornehmlich Klassiker, Ihren Lieben auf den Weihnachtstisch legen können.

Sie erhalten beispielsweise bei uns:

Sie 2 50 Me.

Uhlands Werke

3 Teile, in einem Bande, 750 Seiten, mit einem Lebensbild des Dichters (Ganzleinen mit Goldprägung).

Grimms Deutsche Sagen

2 Teile, in einem Bande, ca. 600 Seiten (in Leinen gebunden mit Goldprägung) mit einem Lebensbild des Dichters und Einleitung.

Sie 3,- Me.

Mörkes Werke

in Auswahl herausgegeben, sehr gebiegender Geschenkband (Ganzleinen).

Herweghs Werke

3 Teile (in einem Ganzleinenband, Friedensausstattung), mit einem Lebensbild des Dichters.

Eckermanns Gespräche mit Goethe

sehr wichtig als Ergänzung zu Goethes Werken. Ein stattlicher Geschenkband von über 700 Seiten (Halbleinen).

Geschichte des

Amerikanischen Bürgerkrieges

3 Teile, in einem Bande, mit insgesamt 1200 Seiten Text (Halbleinen, Dünnband)

Maximilian Harden

Krieg und Friede

2 Halbleinen-Bände, über 500 Seiten. Seltener Gelegenheitskauf.

Sie 5,- Me.

Eine Kassette Jugendschriften für

Menschen von 13-30 Jahren

enthaltend: Tolstoi für die reifere Jugend, Helme für die reifere Jugend, Die Liebe zu den Tieren, Amerika, Arbeit Leben und Dichtung von Holtscher. Besonders wertvolles Weihnachtsgeschenk, 4 Bände, modern Halbleinen in Kassette.

Kleist's Werke

6 Teile in 2 Bänden (Ganzleinen mit Goldprägung), insgesamt 1600 Seiten mit einer Biographie des Dichters.

Eichendorffs Werke

4 Teile in 2 Bänden, insgesamt 1840 Seiten (Ganzleinen mit Goldprägung) und einem Lebensbild des Dichters.

Chamisso's Werke

5 Teile in 2 Bänden (Ganzleinen, Goldprägung) und einem Lebensbild des Dichters insgesamt 1820 Seiten.

Hebbels Werke

2 Bände (Ganzleinen, Auswahl) mit einem Bildnis des Dichters.

Hebbels Tagebücher

2 Bände (Halbleinen) 1870 Seiten, sehr wertvolle Ergänzung zu Hebbels Werken.

Sie 5,50 Me.

Herweghs Werke

prima Halblederband, ca. 600 Seiten, 3 Teile in einem Buch, mit einem Lebensbild des Dichters.

Sie 6,- Me.

August Bebel's berühmte Memoiren

3 Bände, geschmackvoll in Halbleinen, insgesamt 900 Seiten.

Ibsens Meisterdramen

mit biographischer Einleitung, 2 Bände (Ganzleinen mit Goldprägung).

Grabbes Werke

Kritisch durchgesehen und erläutert, 3 Bände, Halbleinen, Friedensausstattung, über 1300 Seiten. - Grabbe ist erst jetzt in seiner ganzen Gewaltigkeit erkannt worden. Namhafte Bühnen führen seine Werke auf.

Otto Ludwigs Werke

3 Bände (Halbleinen mit Goldprägung), kritisch durchgesehen und erläutert, ca. 1100 Seiten.

Kleist's Werke

mit einer Einleitung von Jul. Bab. - 900 Seiten (3 Bände, Halbleinen mit Goldprägung), Antiqua-Druck.

Leffings Werke

(3 Bände, Halbleinen), Antiqua-Druck, mit 3 Bildnissen, insgesamt ca. 1200 Seiten.

Goethes Werke

Volksausgabe, Großformat, 850 Seiten. Ein stattlicher Band auf dem Gabentisch (Halbleinen).

Schillers Werke

Volksausgabe in einem Bande, Großformat (Halbleinen, 1027/Seiten Inhalt). Ein Weihnachtsgeschenk besonderer Art.

Mörkes Werke

3 Bände (Halbleinen mit Goldprägung), kritisch durchgesehen und erläuterte Ausgabe, über 1500 Seiten.

Sie 7,- Me.

Schillers und Goethes Werke

Volksausgabe, in einem Bande, wie bereits genannt, nur in Ganzleinen mit Goldprägung.

Sie 7,50 Me.

Stifters Werke

6 Bände in 3 Büchern, 2200 Seiten Inhalt (Ganzleinen mit Goldprägung), mit Einleitung und Anmerkung.

Otto Ludwigs Werke

3 Bände, wie vorhergehend geschildert, 1200 Seiten.

Leffings Werke

3 Bände. (Ganzleinen mit Goldprägung), eingeleitet von H. Zweig. Antiqua-Druck mit 3 Bildnissen, insgesamt 1200 Seiten.

Kleist's Werke

3 Bände. (Ganzleinen mit Goldprägung), eingeleitet von Julius Bab. 900 Seiten. Antiqua-Druck.

Rückerts Werke

8 Bände in 3 Büchern mit Einleitung und Anmerkungen. Zirkel 2000 Seiten (Ganzleinen mit Goldprägung).

Scheffels Werke

6 Teile in 3 Bänden (Ganzleinen, Goldprägung), mit Einleitung und Anmerkung.

Sie 8,- Me.

Storms Werke

Illustrierte Ausgabe (2 Bände, Ganzleinen), Legikonformat. 800 Seiten.

Gottfr. Kellers ausgewählte Werke

Illustrierte Ausgabe (2 Bände, Ganzleinen), Legikonformat. 700 Seiten.

Heines Werke

1-4 in 2 Bänden (Ganzleinen), mit Goldprägung. Sehr feines Geschenk.

Hauffs Werke

4 Bände, (Halbleinen). Kritisch durchgesehen und erläuterte Ausgabe, 1950 Seiten.

Byrons Werke

Kritisch durchgesehen und erläutert (4 Halbleinenbände), über 1800 Seiten.

Eichendorffs Werke

Velma Ganzleinen, Geschenkbande mit flecht. Einband und Goldtitel.

Sie 10,- Me.

Immermanns Werke

5 Bände, Friedensausstattung, kritisch durchgesehen und erläutert.

Heines Werke

in 4 Bänden (Ganzleinen mit Goldprägung), Antiqua-Druck.

Sie 12,- Me.

Shakespeares Werke

1-12 in 4 Bänden (Ganzleinen mit Goldprägung, über 2000 Seiten).

Gortis Erzählungen

6 Bände, Halbleinen.

Didens Erzählungen

6 Bände, Halbleinen.

Sie 14,- Me.

Reuters Werke

in 7 Bd. Kritisch durchgesehen u. erläutert.

Sie 15,- Me.

Gottfr. Kellers Werke

5 Bände, Jubiläumsausgabe.

Hoffmanns Werke

1-15 in 6 Büchern, Ganzleinen.

Hebbels Werke

1-15 in 6 Büchern, Ganzleinen.

Elli Brauns Werke

8 Pappbände

usw. usw. usw.

Besichtigung unserer großen Auswahl ohne Kaufzwang gern gestattet bei uns in der

Volksrecht-Buchhandlung

Breslau 3. Neue Graupenstraße 5

Versand auch nach auswärts gegen Voreinsendung + Postcheckkonto: Breslau Nr. 5832

Die Bücher sind sämtlich neu, stammen jedoch zum Teil aus Restauflagen, daher die große Billigkeit

Besonders vorteilhafte
Weihnachts-Angebote!



Kasak guter reinwollener Blusenflanel, hell- oder mittelfarbig gestreift mit Perlmutterknöpfen **8⁷⁵**

Kasak bester reinesid. Crepe de chine weiß und alle modernen Farben, mit Kurbelstickeren, Blenden und Schleife **16⁸⁵**

Damenweste Zephirwolle, solide Qualität, glatt gestreift, einfarbig in modernen Farben mit absteckenden Rändern **6⁵⁰**

Damenweste gute Zephirwolle, gestreifte Strickart, in vielen Farben mit absteckenden Rändern **7⁸⁵**

Damenweste gute Zephirwolle mit hübschem Jacquard-Vorderteil und einfarbigen Rändern **12⁷⁵**

Kasak guter Kasackstoff, hell- oder mittelfarbig, extra ter Blusenflanel mit 51 Knöpfen und 4¹⁰ Lackschürze

Kasak guter Kasackstoff, hell- oder mittelfarbig, extra ter Blusenflanel mit 51 Knöpfen und 8²⁵ Lackschürze



Pullover gute Zephirwolle, gestreifte Strickart in modernen Farben mit absteckenden Querstreifen **9³⁰**

Pullover gute Zephirwolle in modernem Jacquardmuster mit einfarbigen Rändern **13⁵⁰**



Glockenkleid reinesid. Kops mit Schürzenbesatz in dunklen Farben **23⁷⁵**

Glockenkleid reinesid. Kops mit Schürzenbesatz in hellen Farben **19⁷⁵**

Ein Restposten
Damen-Strickjacken mit besonderem Schal und Mütze, beste Zephirwolle, leicht gestreift, mit absteckenden Rändern, Große Farbwahl. Nur volante Vorrat **10⁵⁰**

Ein Restposten
Wollschals für Sport u. Auto vorzügliche Zephirwolle, einfarbig in hellen und dunklen Farben, sowie in aperten Streifen und Karosuren. Mit Knöpfchen **5⁵⁰**

Mädchen-Strickwesten gute Zephirwolle mit gemustertem Vorderteil, reiche Farbwahl, Für 3-12 Jahre. Jede weitere Größe Mk. 0,75 mehr **7⁰⁰**

Mädchen-Pullover gute Zephirwolle gestreifte Strickart, in hübschen Farben mit absteckenden Querstreifen, Für 3-12 Jahre. Jede weitere Größe Mk. 1,25 mehr **7⁷⁵**

Schal Garnitur Seide u. Mütze für Knaben und Mädchen, reine Wolle, gerahmt in praktisch. Farben. Garnitur **3⁷⁵**

Nur solange Vorrat!
Damen-Kleider

Serie 1 aus reinesid. Gewebe in allen Farben mit Pressenbesatz oder Kurtschürzen, reichlich verziert, mit hohen Ausschnitt **10⁷⁵**

Serie 2 aus rein. Wolle in modernen Farben, mit Kurtschürzen, reichlich verziert **16⁵⁰**

Serie 3 aus rein. Wolle in modernen Farben, mit Kurtschürzen, reichlich verziert **23⁵⁰**

Serie 4 aus reinesid. Gewebe in allen Farben mit Pressenbesatz, reichlich verziert **29⁵⁰**



Morgenrock gute Zephirwolle, gestreifte Strickart, in hübschen Farben mit absteckenden Querstreifen, Für 3-12 Jahre. Jede weitere Größe Mk. 1,25 mehr **8⁹⁰**

Morgenrock gute Zephirwolle, gestreifte Strickart, in hübschen Farben mit absteckenden Querstreifen, Für 3-12 Jahre. Jede weitere Größe Mk. 1,25 mehr **13⁵⁰**

Leinenhaus
Bielschowsky
Nikolaistraße Breslau Ecke Herrenstraße

Allen **Blauband-Verbrauchern** bringt das Blauband-Mädel als **Bellage** zur „Blauband-Woche“ bei jedem Pfand den **Wandkalender 1926**

Schwan im Blauband
Frisch gekirmt

Wir bitten, beim Einkauf von je 1 Pfund „Blauband-Margarine“ das farbige illustrierte Familienblatt „Die Blauband-Woche“ kostenlos zu verlangen

Warm haltbar. **Gute Trikotagen** Warm haltbar.

Berle-Norwändchen wollgemischt, mit doppelter Brust von **3.50** M. an

Normalhand mit Einsatz wollgemischt Rips-Einsatz von **4.-** M. an

Normal-Hose wollgemischt von **2.55** M. an

Fatter-Hose besonders warm von **3.70** M. an

Benno Schenk, Breslau 1
Neumarkt 9.

Gebr. Adler
LIKörfabrik, Breslau Feinster

Jamaika-Rum-Verschnitt 3.-
das ganze Liter lose vom Faß Mark

Verkaufsstellen:
Sadowastraße 38 Königstraße 11 Mathiasstr. 60
Taschenstr. 16/17 Antonienstraße 29 Sternstraße 55
Bohrer Str. 5 Friedr.-Wilh.-Str. 27 Adlerstraße 10
Schießwenderstraße 37
Brockau: Bahnhofstraße 5.

Gut und billig!

Bettbezug mit 2 Kissen 3.90 **7.85**

Bettbezug mit 2 Kissen, herrlich bestickt **12.50**

Klubwesten Riesen-Auswahl, 10.50, 9.50, 6.90 **4.80**

Kinder-Klubwesten in allen Farben, 5.90, 4.90 **3.90**

Arbeiter-Strickwesten schwere Ware, 6.50, 4.50 **3.50**

Knaben-Joppen warm gefüttert 9.50 **9.50**

Winter-Joppen für Herren 15.00 **15.00**

Herrn-Hosen und -Anzüge zu billigsten Preisen.

H. Wassermann Friedrich-Wilhelm-Str. 35.

Berufskleidung am Wachtplatz
Breslau 6 Ring 1124 Friedrich-Wilhelm-Str. 12.

Größte Auswahl in Winterjoppen
Bretches, Hosen aller Art = Windjacken
Winterwäsche = Lehrmittelsberufskleidung
Billigste Preise = Beste Qualität = Versand nach auswärts franko p. Nachn.

Direkt aus der Fabrik
ohne jeden Zwischenhandel liefern wir für

Mk. **2¹⁰** per Liter einschl. Steuer den berühmten **Alten Breslaner** 35 %

Rum-Façon 38 % Mk. **2⁸⁰**

Jamaika-Rum-Verschnitt Mk. **3⁵⁰**

Unsere in ganz Deutschland berühmten **Edel-Liköre** 3⁰⁰ und 3⁶⁰ per Liter

Dampf-Destillierwerk **Herzberg & Co.**
Nähestraße 48, Michaelisstraße 3
and Blücher-Platz 20.

Druckerei Volkswacht
Moderne, zweckmäßige und schnelle Maschinen zum Buchdrucken, Preiswert und bei kürzester Lieferzeit
Breslau 2, Fierstraße 4-6.

Inferate erzielen in der **Poliswacht** den größten Erfolg!

Und Euer Mädel?
- soll kein Buch haben -

Schenkt ihm das erste Jungmädchenbuch:
Irene Gerlach: Jungkämpferinnen
Mädchenbücher aus bewegten Zeiten
6 packende und spannende Erzählungen
Mit 6 ganzseitigen Bildern 3.50 M.

Endlich habt Ihr es:
ein Mädchenbuch auf dem Boden Eurer Weltanschauung

Nun **Kauft es! Schenkt es!**

VERLAG J. H. W. DIETZ NACHF.
Berlin SW 68, Lindenstr. 3

Zu beziehen durch **Buchhandlung Volkswacht**
Breslau III, Neue Grapenstraße 5.

Sprechapparate
Reparaturen und Ersatzteile, Mandelbros, London, 2316
Zelkowskische, Wien
Teilmontage gestattet.
München, Weidenstraße 7.

Getragene, elegante u. einfache **Herrengarderobe**
aller Art, stets vorrätig u. billig bei Günter, Formverstr. 13, III.

David: Referentenführer.
Eine Anleitung für sozialistische Redner. Preis nur 50 Pf., auswärts 10 Pf. Porto.
Volkswacht-Buchhandlung (Modernes Antiquariat)
Breslau III, Neue Grapenstr. 5.

Nur die Pakete mit der Schutzmarke **Kaffeemühle** enthalten den **Aechten Franck**

Er ist der feinste und durch seine unerreichte Ausgiebigkeit der sparsamste Kaffeezusatz

HEINRICH FRANCK SÖHNE & CO.
LUDWIGSBURG-BERLIN

Der Bundesausschuss des ADGB zur Wirtschaftslage.

Der Bundesausschuss des ADGB hielt am 8. Dezember seine 21. Sitzung nach dem Breslauer Kongress ab. Er beschäftigte sich vor allem mit der jetzigen Wirtschaftskrise und ihren schweren Folgen...

nationalen Wirtschaften Zollmauern errichtet und erhöht. Der Wahnsinn dieses Beginns wird durch die gleichzeitige Krise in den verschiedenen Ländern Europas aufs Anschaulichste illustriert...

Garanzgebote geleistet wurde, schließlich wenn der Schuldner fähig ist oder gegen ihn ein Strafverfahren schwebt...

Die Broffern- und Kartoffelernte 1925. Auf Grund der während des Monats November eingelaufenen Berichte über die endgültigen Ernterträge ist es schon jetzt möglich, einen Überblick über die Ernterträge zu geben...

Stillelegung im Henne-Konzern. Wie mitgeteilt wird, hat die zum Henne-Konzern gehörige Weberei, Kammgarnweberei A.G. in Werra, Stillelegungsantrag gestellt...

Stillelegung eines Kalwerkes. Die Mansfelder Kallgewerkschaft A.G. hat mit Beginn des Jahres 1926 bei den zuständigen Reichsstellen die Stillelegung ihrer Kallwerke in Mansleben beantragt...

Die englisch-russischen Gewerkschaftsverhandlungen in Berlin.

Am Dienstag begannen in Berlin Verhandlungen zwischen englischen und russischen Gewerkschaftsdelegierten, die auf den Engländer Purcell zurückzuführen sind...

Warnung vor Zugang von Arbeitskräften nach den Industriegebieten und großen Städten.

Der Präsident der Reichsarbeitsverwaltung wendet sich mit einem Schreiben an die Landesämter für Arbeitsvermittlung und die öffentlichen Arbeitsnachweise...

Zum Schiedspruch in der schlesischen Textilindustrie.

Die Lage in der schlesischen Textilindustrie hat sich in den letzten Wochen immer ungünstiger gestaltet. Bei den Regierungskreisen häufen sich die Anträge auf Stilllegung von Betrieben...

Wirtschaft.

Entwurf eines Gesetzes über den Vergleich zur Abwendung des Konkurses.

Die Reichsregierung veröffentlicht heute als 1. Artikel des Gesetzes zur Förderung des Preisabbaues den Entwurf eines Gesetzes über den Vergleich zur Abwendung des Konkurses...

Deutsche Kredite für die russische Silberindustrie.

Der Direktor des Silberzentrums Matrosovoff erklärt nach Mitteilung der Sowjet-Telegraphenagentur zu der Frage eines von deutscher Seite der Silberindustrie gewährten langfristigen Kredites...

Der Franken-Sturz und die deutsche Industrie.

Der Berliner Korrespondent des „Echo de Paris“ stellt einen Zusammenhang zwischen dem Franken-Sturz und der Lage der deutschen Industrie fest und meint, daß die deutsche Industrie mehr unter dem Franken-Sturz zu leiden habe als die französische...

Zunahme der Betriebsstilllegungsanzeigen.

In der Zahl der Betriebsstilllegungsanzeigen ist im Dezember letzten Monats ein Anstieg zu verzeichnen...



Die Arbeiterbewegung müht diesen Moment bei den vermittelnden Verhandlungen vor dem Schlichter natürlich auch zu nutzen aus.

Die Arbeiterbewegung müht diesen Moment bei den vermittelnden Verhandlungen vor dem Schlichter natürlich auch zu nutzen aus. Hatte doch der Arbeitgeberverband in einem Schreiben bereits mitgeteilt, daß ein großer Teil seiner Mitglieder der eingetretene Krise eher glaubt, eine Verhandlung über Senkung der Löhne fordern zu dürfen...

Breslauer Weihnachts-Anzeiger

Christbaumlichte
Christbaumschmuck
Wachstöße - Seifen
Parfümerien
Bernhard Supper
 Warenfabrik
 Breslau 1, Kupfergasse 17
 Telefon Döhle 1810 Gegenüber 1770
 Zugangsquelle für Wiederverkäufer



Schallplatten Bergmann
 BRESLAU 1, Karlsplatz 1, II.
 Spezialgeschäft / Tauschzentrale
 Einziges Geschäft am Platz
 In neuen Platten! / Neuesten Schlagern!
 Billigste Bezugsquelle.
 Trichterlose Sprechapparate von 40 Mk. an.
 Tausche jede spielbare Platte in eine andere, bei Zuzahlung von 25 Pf. an
 Beim Tausch in Neue wird jede spielbare mit 25 Pf. in Zahlung genommen



Ein praktisches
Weihnachtsgeschenk
 von dauerndem Wert ist eine gute
Nähmaschine.
 Größte Auswahl auch in
Versenkmaschinen.
Josef Greulich, Herrenstr. 24.
 Weltberühmte Nähmaschinen. Geringe Anzahlung.
 Bequem Wochen- oder Monatsraten.

Weihnachts-Präsentkistchen!
 in großer Auswahl, gut und preiswert
 Zigarren-Spezial-Geschäft
Alfons Beninde
 Mauritiusplatz 3.

Nähmaschinen
Fahrräder
 Ständige Auswahl von 150 Maschinen.
 Niedrigste Preise. 30 - 50 Mk. Anzahlung
Kusch Neumarkt 38
 Schmiedestraße 29b
 Ecke Ursulinerstraße

Vergessen Sie nicht
 bei Ihren Weihnachtseinkäufen
 in meinen Geschäften einen schönen
Wandkalender
 gratis zu verlangen.
HUGO NEUMANN
 Friedr.-Wilh.-Str. 61 Frankfurter Str. 117

Druckerei Volkswacht Ausführung aller
 Breslau 2
 Flurstraße 4/6.
Radio Weihnachts-Geschenk!
 Das schönste
Alles rennt
 nur zu
Tondowski, Kätzellohe 5/7
 Tel. Ring 301.
 Warum? Weil Sie dort recht u. gut Radio-Apparate,
 Kopfhörer sowie sämtl. Zubehörteile kaufen.
Große Auswahl! Billigste Preise!
 Sämtliche Reparaturen werden in meiner eigenen
 Werkstatt fachmännisch und billig ausgeführt.
 Vorzeiger dieses erhält Extra-Rabatt!

Jugend-schriften
Romane
Novellen
 empfiehlt
Buchhandlung Volkswacht
 Breslau 3, Neue Graupensir. 5.

Praktische
Weihnachts-Geschenke
Handschuhe
Nosenträger
Taschentücher
 in großer Auswahl
Georg Schöneich Frankfurter
 Straße 115.

Albert v. Taschitzki Nachf.
 Breslau 8, Klosterstr. 75
 Haus- und Küchen-Sollinger Stahlwaren
 Wäschemangel * Wasch- u. Wringmaschinen
 Schlittschuhe * Rodelschlitten * Ski usw.

Eine kleine
Photo-Camera
 ist ein
 willkommenes
 Geschenk
 für alt und jung
 und alle Schichten
 der Gesellschaft.
 Reichhaltige Auswahl in
Alben u. Lehrbüchern
 und allen Bedarfsartikeln.
 Apparate schon von 6.- Mk. an.
Fischer & Comp., Breslau,
 Tassowstraße 25.
 Photo-Artikel. Größtes Lager am Platz.

Ein passendes
Weihnachtsgeschenk
 finden Sie billigs bei
L. Drückhammer
 Grabschener Straße 129
 Wäsche, Trikotsagen
 Wollwaren, Handschuhe sowie
 Handarbeiten usw.

Grabschener Straße 7
 Paul Lelschner (am Sonnenpl.)

Genossen, deckt Eure Einkäufe nur bei den Inserenten unserer Zeitung!

Weihnachtsangebote

Damen-Wäsche
 aus gutem Hemdentuch, m.
 Hohlbaum- u. Stickerreigen.
 beste Verarbeitung, 2,60, 2,30, 2,00, 1,80
Tughemden aus pa. Renforcé, Geisha-
 form, mit reicher Stickerrei-
 garnierung . . . 4,60, 4,40, 4,00, 3,60
Beinkleider pa. Wäschetuch, gebogt u.
 m. Stickerreigen, 3,20, 2,90, 2,30, 1,95
Nachthemden aus gutem Wäschetuch,
 mit reicher Stickerrei u.
 Hohlbaum, sehr preisw., 6,90, 4,80, 4,40
Nachthemden prima Madapolame, eleg.
 Ausführung, 10,50, 8,50
Nachtjacken aus pa. Hemdentuch und
 Körper-Barchent, beliebte
 Qual., sehr vorteilhaft, 5,50, 4,60 3,20
Prinzebrücke aus gutem Wäschetuch,
 m. Hohlbaum u. Stickerrei-
 garnierung . . . 6,50, 5,80, 5,40, 4,20
Untertailen Jumperl., pa. Hemdent, r.
 verz. nur 3,20, 2,90, 2,40
Wäsche-Garnituren aus Madapolame und
 Wäschebatist, in reich-
 Auswahl, sehr preiswert!

Herren-Wäsche
Tughemden aus pa. Renforcé, mit Falten-
 brust, gute Verarb., 4,50, 4,20
Nachthemden aus pa. Renforcé, Geisha-
 form, mit Krage und
 mit bunten Besätzen, Stück 6,50, 6,30
Oberhemden aus pa. Perkal, mod. Streif,
 sehr vorteilhaft, 6,80, 7,30
Wirkwaren
Sportwesten für Herren, Damen u. Kind,
 entzückende Neuheiten,
 Stück 14,00, 13,00, 11,00, 7,40
Strickwesten für Arbeiter, braun, derbe
 Qual., 2 reih., Stück 8,30
Sport-Garnituren für Kinder, Mätze
 und Schal, 3,50 2,75
Sport-Schals in allen Farben, Wolle,
 aufgeraut, pa. Ware, Stück
 bunten gestreift u. schwarz,
 Stück 4,50, 4,00, 3,50
Kopf-Schals in verschied.
 Farben, woll-
 gemischt u. reine Wolle, P. 4,50, 4,00, 3,50
Herren-Sport-Stutzen in reicher Auswahl,
 beliebte Qualitäten u.
 Muster . . . Stück 6,00, 5,50, 5,00
Umschlagtücher gestrickt, in
 verschiedenen
 Farben Paar 1,50, 1,25
Kinder-Handschuhe in Trikot und
 gestrickt, 1,50
Damen-Handschuhe beste Qualität,
 sehr preiswert . . . Paar 2,25, 2,00
Herren-Handschuhe in Trikot und
 gestrickt . . . Paar 2,25, 2,00
Herren-Socken reine Wolle, grau und
 Kemeihaer, Paar 3,00, 2,40 1,80
Damen-Strümpfe gute Mako-Qualität,
 Paar 2,30, 1,80 1,50

Taschentücher
 weiße, vor-
 zügl. Qualität,
 sehr preisw., St. 0,65, 0,55, 0,45, 0,30
Linon-Taschentücher mit bunter
 Kante, Stück 0,55, 0,45, 0,40
Zier-Taschentücher mit Hohlbaum
 und gestrickt
 Ecke, Stück 0,55, 0,40, 0,35
Zier-Taschentücher weiß Batist, aus-
 gebogt u. m. gest.
 Ecke, Geschenk-Pack, 3 Stück im Karton
Kinder-Taschentücher aus feinstem
 Batist, mit bunten Figuren . . . Stück
Kinder-Taschentücher mit bunter Kante,
 reizende Präsent-Packung, . . . 3 Stück

Benno Schenk Neumarkt 9
 10% Rabatt
 an alle Waren

Latzhosen
 schwarz u. gestr.
 engl. Leder
 2 u. 3 drakt,
 Manchester
 schwarz, Samt
Oskar Dehmel
 Neumarkt 45.

Buchdruckerei
Volkswacht
 BRESLAU 2
 Flurstraße 4/6
 übernimmt die An-
 fertigung sämtlicher
 Druck-Arbeiten für
 Industrie, Handel,
 Vereine u. Gewerk-
 schaften in ein- und
 mehrfarbiger Aus-
 führung bei preis-
 werter Berechnung
 und schnellster
 Lieferung.
 Spezialität:
 Massenaufträge
 (Rotationsdruck)

Buchhandlung
Volkswacht
 Modernes Einzelhandel
 Breslau 5, 71, Graupensir. 5

Die „Frauenwelt“ den Frauen
 Zum Lesen, Denken und Schauen!
„Frauenwelt“
 eine Halbmonatsschrift für die Frau
 des schaffenden Volkes. Preis 30 Pf.
 Zu bestellen bei allen Zeitungsausträgern.

WOLLEN SIE SPAREN!

PFLEGEN SIE IHRE
 SCHUHE NUR MIT

Mobin

KORDHAUS

In großen und kleinen Dosen überall zu haben.
 Fabrik: Uraan & Lemm, Charlottenburg.

Breslauer-Weihnachts-Anzeiger

**Das schönste Geschenk
Uhren u. Schmuck**
Artur Rupprecht
Höfchenstraße 71

Modernste Sprechapparate
Neueste Schallplatten in großer Auswahl
Mandolinen * Gitarren * Laufen
Violenen * Zithern * Wiener Ziehharmonikas
Bandonions * Trommeln usw. kauft man am besten und preiswert im
Musikhaus Melzer BRESLAU 36
Ecke Dessauer Straße 1 Friedrich-Wilhelm-Straße

Für Weihnachtstisch!
Für den
Damenhandtaschen
Aktenschuppen
Frühstückstaschen
Tresors
Taschenspiegel
Büchertaschen, Markttaschen und sämtliche Reiseartikel aus Leder kauft man am besten und billigsten bei
Gmil Kämpf Breslau, Friedrich-Wilhelm-Straße 64

Eisenwarenhandlung
Reinhold Schoepke
Inh.: Adolf Sogelke
Gräbschener Straße 42
Magazin für Haus- u. Küchengeräte
Solinger Stahlwaren
Ofen - Herde - Gaskocher
Schlittschuhe u. Schlitten
praktische Gelegenheitsgeschenke
Beachten Sie bitte meine 4 Schaufenster!

Prüfen Sie meine Leistungsfähigkeit!
denn sie ist infolge größtenteils eigener Fabrikation am billigsten! an Paßform und Verarbeitung jahrelang bestens bewährt!
Abteilung Damenkonfektion
Gute Damen-Flanellmützen
Damen-Stoffkleider . . . von Mk. 19.50 an
Damen-Seidenkleider . . . von Mk. 12.00 an
Kasako . . . von Mk. 24.50 an
Kasako . . . von Mk. 3.75 an
Kostüm-Röcke . . . von Mk. 8.50 an
Seal-Mäntel, gute Qual. von Mk 78.00 an
Ferner: Korsetts, Bachfisch-Mäntel, mit und ohne Pelzbesatz in reichlicher Auswahl
Ganz neu eingetroffen: Reinwollene Strick-Mäntel, Strick-Kleider, Strick-Westen für Herren und Damen.
Abteilung Herrenkonfektion
Schweden-Mäntel . . . von Mk. 46.50 an
Herren-Paletots, schw. Eskimo . . . von Mk. 48.00 an
Herren-Anzüge . . . von Mk. 29.50 an
Knaaben-Schulanzüge . . . von Mk. 6.50 an
Knaaben-Prinz-Heinrich- und Sport-Anzüge . . . von Mk. 9.50 an
Knaab-Kieler-Anzüge . . . von Mk. 13.50 an
Einzelne Westen . . . von Mk. 3.75 an
Ferner: Gummi-Mäntel, Windjacken, gestreifte Hosen, Brechlos-Hosen stets in allen Größen und reichlich sortiert vorrätig.
Maßanfertigung für Herren
für Gesellschaft, Sport und Straße unter Garantie besten Sitzes und Verarbeitung!
Trotz der billigen Preise **10 Prozent Kassenrabatt.**

38 In meinem gut sortierten Lager finden Sie eine reiche Auswahl in praktischen **38**
Weihnachts-Geschenken.
Schirme f. Herren, Damen u. Kinder. Krawatten, Herrenwäsche sowie sämtl. Herren-Artikel. Nur gutes Fabrikat! **Stets Neukonten!**
Bekannt reelle Bedienung.
Paul Plunke
38 Friedrich-Wilhelm-Straße 30. **38**
Bitte auf die Firma zu achten.

Gute und sehr billige
Romane und Erzählungen
Volkswacht-Buchhandlung Modernes Antiquariat
Breslau III, Neue Graupenstr. 5/7.

Wenzel's Bekleidungs-Haus
Fabrik und Hauptgeschäft:
(Fabrik) **Ring, Am Rathaus 26, II. Stock** (Fabrik)
Eingang im Topfhaus - Durchgang -
Filiale: **Beuthen 65., Hohenzollernstr. 5.**
Zahlungserleichterung durch Vorauszahlung

Zum Weihnachtstisch
empfehlen wir
Schürzen
10% für Damen u. 10% Rabatt für Kinder in großer Auswahl. **Rabatt**
Geschw. Masur
Klosterstraße 115, Ecke Webskystraße

Filz-Hüte von 3.00 Mk. an
Velour-Hüte von 9.00 Mk. an
Samt-Hüte von 4.50 Mk. an
Pelz-Hüte von 10.00 Mk. an
S. Weissenberg
Spezialhaus für Damenputz
Schmiedebücke 14,
parterre und 1. Etage.

Schuhhaus
Robert Kreisler
führt nur **allerbeste** Qualitätswaren!
Größte Auswahl, billigste Preise
Nur
Friedrich-Wilhelm-Straße 52
Im Vorzeiger der Läden erhält 5% Rabatt.

Praktische Weihnachtsgeschenke
Tabakpfeifen - Kämme
Spaziersäcke, Toilettenartikel
Schach- und Dominospiele
in größter Auswahl
W. Arnold, Drechslermeister
Sandstraße 18

Köhler-Nähmaschinen
Beste Weihnachtsgeschenke in verschied. Ausführ. empfindlich preiswert
Curt Knappe
Breslau 6, Eisenstraße 25.
Beachten Sie bitte meine Ausstellung
Kandlersenstr. 23. - Zahlungserleichterungen.
Versand nach auswärts franko.

zum Fest! empfehle
Woll-, Weiß- und Strumpfwaren
Wäsche - Trikotasen
Schürzen - Handschuhe
Herrenartikel
C. A. Reinelt Klosterstraße 9

Praktische Weihnachtsgeschenke
Reelle Qualitäten Billigste Preise
Nikolai-Kaufhaus Erich Hirsch
Aisenstraße 18, Ecke Friedrich-Karl-Straße

Musik-Instrumente
Sprechapparate, Schallplatten
Violinen, alte und neue
Laute, Gitarren
Hals-Mandolinen usw.
Beste Bedienung! Billige Preise!
Musikhaus Liedecke
Breslau 1, Stockgasse 3
Nähe Ring. Fernruf Ring 8039

Genossen, deckt Eure Einkäufe nur bei den Inserenten unserer Zeitung!

Familien-Anzeigen

Arbeiter - Hoff. - Bund „Solidarität“
Ortsgruppe Zweibrück
Durch Unglücksfall verschied plötzlich und unerwartet unser wertiges Mitglied
Herr Paul Rönisch
im blühenden Alter von 37 Jahren.
Sein Andenken werden stets in Ehren halten.
Die Mitglieder der Ortsgruppe Zweibrück.
Beerdigung Donnerstag, 10. Dezember, nachm. 3 Uhr, von Trauerhaus in Kleefeldstr.

Deutscher Metallarbeiterverband.
Am 2. Dezember um 11 1/2 Uhr verstarb unser Freund und Vereinsthätiger, der Metallarbeiter
Ernst Roscherberger
im Alter von 20 Jahren.
Ein stilles Andenken bewahren ihm
Die Mitglieder der Vereinsthätigen Breslau.
Beerdigung Freitag nachmittags 3 Uhr von der Leichenhalle am Friedhof in Orzels, Tor 6.

Weihnachts-Messe

des
Breslauer Frauen-Klubs
im kleinen Saale des Hotels 4 Jahreszeiten, Gartenstraße (Eingang durch den Hof) 733
Freitag, 11. Dezember u. Sonnabend, 12. Dezember von 10 bis 7 Uhr.
Sonntag, 13. Dezember, von 11 bis 6 Uhr.
Eintritt frei! Zwanglose Besichtigung erbeten!

Neu eröffnet
Herzogsstraße 29
Spirituosen * Weine
zu Fabrikpreisen
Alter Breslauer 35% . . . Mk. 2.10
Weizenbrand-Verschnitt 38% Mk. 3.00
Winkelhausen Weinbrand
Rum-Facón 38% . . . Mk. 2.90
Jamaika-Rum-Verschnitt . . . Mk. 3.50
Eckel-Liköre Mk. 3.00 u. Mk. 3.60
Die Preise verstehen sich pro Liter abgefüllt, Steuer ohne Glas.
Beste Auswahl! Kostprobe gratis.
Max Gerlich
Fernsprecher Ohle 9957

Gustav Kietz, Matthiasstr. 162

Telefon Ohle 6347 **Brotwarenerei und Feinbäckerei** Telefon Ohle 6347
Bertreter
für Versicherungs-Bereine jetzt gesucht.
Je Frage kommen nur gewissenhafte, arbeitssame Herren und Damen, die ein intensives Studium gemacht haben. Besondere Beachtung a. G.
Deutscher Herold
Verlagsdirektion Breslau, Albrechtstraße 56.

„Lachen links!“
Das Witzblatt der Republik
Nur 20 Pfennige.
Zu beziehen durch die Buchhandlung Volkswacht und die Zeitungsträgerinnen.

Pfänder-Konten
am 14. Dezember 1931
Schneider, Hermann 12.
Görlitzstr. 2-10 24.
Lippert, Heinrich 16.
Zimmergenossen
für gesucht
Besuche Dienst um 8.250 an die Exped. d. Ztg.
Kleine Anzeigen
Anzeig. v. Verkauften Kartagen
Anzeig. v. Verkauften Kartagen
Wort 3 Pfg., 1-11 4 Pfg.
Für neue Ständchen
in Breslau

Proletarierfrauen

Kaufen sich die Broschüre von der Genossin Luise Otto
Vorbeugen nicht abtreiben!
Sie finden darin mehr, als in billigen, gelehrten Büchern.
Die Schrift ist ein ausreißender

Ratgeber für Eheleute.
Zum 10. Male Preis 50 Pf.
wieder eingetroffen! Preis 60 Pf.
an die
Volkswacht-Buchhandlung
Breslau III, Neue Graupenstr. Nr. 5.

Viktor v. Scheffels
Trompeter von Säckingen
Schön gebunden nur 80 Pf.
Auswärts 20 Pf. Porto.
Volkswachtbuchhandlung Breslau III.
Neue Graupenstr. 5.

Gründel Buchhandlung
Breslau 2, Neue Graupenstr. 11

Buchhandlung Volkswacht
Breslau 3, Neue Graupenstr. 5

Antiquariat
Breslau 1, Stockgasse 3

Volkswachtbuchhandlung Breslau III.
Neue Graupenstr. 5.